

Lausitzer Seenland 100 am Gaierswalder See (1 km Seeschwimmen)

Bereits zum vierten Mal fand am 24. Juli im Lausitzer Seenland, der größten Landschaftsbaustelle Europas, die Sportveranstaltung Lausitzer Seenland 100 statt. Neben Skaten, Radfahren, Laufen und Walken stand auch 1000 Meter Seeschwimmen auf dem Programm. Austragungsort war der Geierswalder See, der sich zwar mit angenehmer Wassertemperatur aber Wellengang präsentierte. Zwölf Wettkampfschwimmer des OSSV nutzten das Veranstaltungsangebot, um die Zeit der Schließung der Kamenzer Schwimmhalle zu überbrücken, einige auch als Vorbereitung für die im September stattfindenden Europameisterschaften der Masters. Im Teilnehmerfeld von 69 Startern belegte Klaus Körner (Jg. 62) den Siegerplatz (00:11:18), gefolgt von Fabian Nadolny (Jg. 90; 00:11:37). Ältester Schwimmer im Starterfeld war Jürgen Rabitz (Jg. 39) der als 53. das Ziel erreichte (00:19:47). Als jüngster Schwimmer der OSSV-Mannschaft ging Max Görlich (Jg. 96) auf die Strecke. Er kam auf den 23. Platz. Weiterhin erkämpften Platz 5 Patrik Boden (Jg. 90) 00:12:41; Platz 6 Tristan Gräfe (Jg. 85) 00:12:41; Platz 11 Theo Schnappauf (Jg. 42) 00:13:13; Platz 12 Kerstin Pötschke (Jg. 60) 00:13:39; Platz 18 Julia Standfuß (Jg. 91) 00:14:08; Platz 28 Anne-Kathrin Wolf (Jg. 95) 00:15:30; Platz 29 Dorit Roßberg (Jg. 77) 00:15,49; Platz 38 Gabi Watollik (Jg. 64) 00:17:05. Mit einem Pokal wurden Kerstin Pötschke und Klaus Körner als schnellster Mann und schnellste Frau ausgezeichnet. Alle OSSV-Schwimmer holten sich in der Altersklassenwertung erste und zweite Plätze.

Edeltraud Schnappauf



